

# Schanghai Bibliothek, die größte Bibliothek Asiens

Am 20. Dezember 1996 wurde in Schanghai die neue Bibliothek eingeweiht, deren Grundfläche 3,1 Hektar umfaßt und als größte Bibliothek Asiens mit mehr als 13 Millionen verfügbaren Literaturwerken aus aller Welt gilt.



Neue Schanghai Bibliothek, mit 13 Millionen Literaturwerken die größte Bibliothek Asiens

Die Bibliothek-Fläche erstreckt sich über 33 000 m<sup>2</sup> und gliedert sich über eine Vielzahl von Stockwerken in zwei Gebäudetürmen von 58,8 m und 106,9 m Höhe. Eine architektonisch sehr ansprechend gestaltete 5geschossige Konferenz- und Kulturebene verbindet die beiden Türme. KK-Redakteur P. W. war schon Ende März neugierig auf die Suche nach deutschen Fachzeitschriften gegangen und wurde

auch, was die Erzeugnisse des Gentner Verlages Stuttgart anbelangt, mehrfach fündig.

Dies wurde nun auch durch Herrn Song Xinxin bei einem neuerlichen Besuch von P. W. in Schanghai Mitte Juni bestätigt.

Herr Song (siehe Abbildung) ist Maschinenbau-Ingenieur und als Leiter der Informationsabteilung des Shanghai Marine Equipment Research Institute auch für den Bereich Kältetechnik zuständig. Weiterhin unterstehen ihm 12 Übersetzer und Dolmetscher für unterschiedliche Sprachen, darunter deutsch, englisch, französisch und russisch. Ingenieur Song Xinxin hat die deutsche Sprache in einem auto-

didaktischem Studium erlernt, aber Deutschland selbst bisher noch nicht gesehen. Dennoch ist er Mitautor eines „Deutsch-Chinesischen Wörterbuchs der Schiffstechnik“ mit 1650 Seiten, wovon ein Exemplar der KK-Redaktion gewidmet ist.



*Ing. Song Xinxin ist Leiter der Informationsabteilung im Shanghai Marine Equipment Research Institute mit sehr guten Deutsch-Kenntnissen und daher natürlich auch Leser der deutschen KK*

Für seine Berufsausübung benötigt Direktor Song Xinxin einen ständig aktuellen technischen und internationalen Informationsfluß, den findet er u. a. im Lesen der deutschen (inzwischen auch der deutsch-chinesischen) KK. Unabhängig davon, daß Herr Song die KK direkt für sein Institut bezieht, geht er hin und wieder auch in die neue Schanghai Bibliothek, wo jeweils ein aktueller Jahrgang von 12 Monats-Ausgaben der KK für das Nachschlagen vor Ort ausliegt. Während auf dem Schrägbord nur ein Schauexemplar zu sehen ist (siehe Abbildung), kann man, wenn man dieses hochklappt, darunter verborgen, den klompletten Jahrgang finden.

Der Vollständigkeit halber sei erwähnt, daß dies auch für die Ki zutrifft, wie P. W. selbst herausfand. Somit ist die deutsche Kältetechnik in der neuen Schanghai Bibliothek gleich zweimal, und damit kompetent und aktuell vertreten.

Wer aus der Branche Übersetzungsdienste in Schanghai benötigt, kann sich auch an Herrn Song Xinxin wenden, bei einer gewünschten Kontaktaufnahme ist die KK-Redaktion gern behilflich. Dafür ist zuständig

*P. W.*